GO Movement

Zwölf Menschen bekehren sich auf Busfahrt

GO Movement in Kamerun
Quelle: GO Movement

Auf einer Busfahrt in Kamerun haben sich zwölf Personen für ein Leben mit Jesus entschieden. In Angola sind die Christen startbereit für den GO Day, den 27. Mai. Auch in Deutschland und Argentinien ist Gott am Werk.

Cyrille Mbara Tipane vom GO Movement **Kamerun** schreibt: «GO Month Mai 2023: In einem Bus mit 70 Plätzen (siehe Titelbild) haben wir das Evangelium gepredigt. Zwölf Personen luden Jesus als Herrn und Retter ein. Wir waren am 1. Mai 2023 auf dem Weg zu Gemeindegründungen in Westkamerun (Bangangte und Bangoua). Gott sei die Ehre!»

Auch in **Angola** sind die Christen startbereit; jemand vom einheimischen GO Team schreibt: «Am 27. Mai werden wir in Luanda Tausende von Evangelisten

haben, die auf die Strassenzüge von Gamek, unserem Zentrum, bis Petrangol (Anm. d. Red.: am Stadtrand) aufgeteilt sind und die ab 9:00 Uhr die grösste Botschaft der Welt weitergeben. Ihr könnt mit eurer Gemeinde in eurer Nachbarschaft evangelisieren oder euch den zentralen Aktionen in der Stadt anschliessen.»

GO Movement in Liberia
Quelle: GO Movement

Aus **Liberia** erhielten wir Aufnahmen von Menschen (Foto rechts), die lernen wollen, wie sie ihren Glauben durch die Kraft des Heiligen Geistes weitergeben können.

In **Deutschland** wurden inzwischen mehr als 31'000 Lesezeichen gedruckt. Erst vor kurzem berichtete Livenet, dass Bastian Decker, Leiter von GO Movement Deutschland, zum internationalen GO Month zusammen mit Werken aus der Lausanner Bewegung ein Lesezeichen mit Online-Ressourcen zum Teilen des Glaubens entwickelte. Bastian Decker: «Vielen Christen scheint es schwer zu fallen, ihren Glauben zu teilen. Doch Hoffnung teilen ist nicht schwer.» Das Lesezeichen hilft dabei.

In **Argentinien** wurde die GO Decade bereits gestartet; diese hat zum Ziel, ab Mai 2023 (dem GO Day) bis 2033 jeden Menschen der Welt mit dem Evangelium zu erreichen. Nadia de Felipe, Executive Assistance im GO Movement und

Pastorin in Argentinien, berichtet: «Wir haben die GO Decade heute, am 1. Mai, in Argentinien lanciert. Sechs Provinzen und über 30 Städte sind involviert. Wir planen gemeinsam die GO Decade. Und noch viel mehr wird kommen. Gemeinsam können wir Argentinien erreichen.»

Das Plakat aus Peru
Quelle: GO Movement

Das Plakat rechts aus **Peru** zeigt, dass das GO Movement eine Bewegung und kein eigener Dienst ist: Rund 40 verschiedene Denominationen und Werke sind abgebildet, die gemeinsam dazu aufrufen, am 27. Mai, dem GO Day, aktiv zu sein. Die bemerkenswerte Anzahl von Gruppen, die zusammenarbeiten, um Menschen für Jesus zu erreichen und ihnen zu helfen, in ihrem Glauben zu wachsen, ist eine Ermutigung für die weltweite Christenheit.

Ebenfalls gut sichtbar wird in **Paraguay** für den GO Day geworben, dieses lateinamerikanische Land war bislang weniger in Erscheinung getreten.

Möchten Sie diese ermutigenden News regelmässig in Ihrer Mailbox erhalten? Eine kurze E-Mail-Nachricht an redaktion@livenet.ch reicht.

Was ist das GO MOVEMENT?

*Der im Jahr 2012 initiierte Global Outreach Day hat sich zu einer weltweiten Evangelisationsbewegung entwickelt – dem **GO MOVEMENT**. Die Bewegung wird von zahlreichen Missionswerken und Gemeindeverbänden partnerschaftlich getragen. Nach dem Motto «Jeder kann jemanden erreichen – gemeinsam erreichen wir die Welt!» findet jedes Jahr im Mai der **GO MONTH** mit vielfältigen evangelistischen Aktivitäten statt. Der **GO DAY** (Global Outreach Day) ist der Höhepunkt dieses Evangelisationsmonats. Die Aktivitäten des **GO MOVEMENT** erstrecken sich übers ganze Jahr und haben im Rahmen der **GO DECADE** zum Ziel, bis 2030 jeden Menschen weltweit mit dem Evangelium zu erreichen. Im Jahr 2020 waren im Rahmen des **GO MOVEMENT** über 50 Millionen Christen evangelistisch aktiv und 1,3 Milliarden Menschen konnte das Evangelium verkündet werden.*

Zum Thema:
Dossier Go Movement
Europe shall be saved: «Gott will seine Familie zurück»
GO Movement: Christen stehen weltweit in den Startlöchern
Grosse Frage in Dubai: «Würdet ihr euch für besser halten als Bin Laden?»

Datum: 03.05.2023
Autor: Daniel Gerber
Quelle: Livenet

Tags
Evangelisation
Afrika